Und was wirst du nun an dir thun, Edward? Mein Sohn, das sage mir — O! Auf Erden soll mein Fuss nicht ruh'n, Mutter! Will wandern über's Meer — O!

Und was soll werden dein Hof und Hall, Edward! So herrlich sonst, so schön — O! Ach immer steh's und sink' und fall', Mutter! Ich werd' es nimmer seh'n — O!

Und was soll werden aus Weib und Kind, Edward? Wann du geh'st über's Meer? — O!
Die Welt ist gross, lass' sie betteln d'rin, Mutter!
Ich seh' sie nimmermehr — O!

Und was soll deine Mutter thun, Edward?

Mein Sohn, das sage mir — O!

Der Fluch der Hölle soll auf euch ruh'n, Mutter!

Denn ihr, ihr riethet's mir — O!

J. G. Herder.

Oxford-Symphonie (Gdur, Nr. 2 der Rieter-Biedermann'schen Ausgabe) von J. HAYDN.

I. Adagio — Allegro. — II. Adagio cantabile. — III. Menuetto. — IV. Finale.

Concertstügel von Julius Blüthner.

Einlass 61/4 Uhr. Öffnung des Saales 61/2 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

14. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 24. Januar 1895.

Ouverture zu »Oberon« von C. M. von Weber. Symphonie (Gmoll) von Mozart.

Gesang: Frau Albani. Violine: Herr Jenö Hubay.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

